

Schockanrufe in Lübeck: Betrüger erbeuten Millionen von Senioren!

Ostholstein am 22.04.2025: Schockanrufe belasten Senioren, neues Verkehrskonzept in Orth und lokale Band „Boneshaker“ gegründet.



Neustadt, Deutschland - In Lübeck und Ostholstein wurden im vergangenen Jahr erhebliche Beträge durch Schockanrufe erbeutet. Laut dem LKA Schleswig-Holstein belaufen sich die Schäden auf Hunderttausende Euro. Die Betrüger arbeiten häufig aus Callcentern in Polen und richten sich besonders gegen ältere Menschen.

Von den betrügerischen Aktivitäten sind die Regionen Neustadt, Bad Schwartau, Timmendorfer Strand und Scharbeutz betroffen. Um dieser organisierten Kriminalität entgegenzuwirken, ist ein europäisches Kooperationsprojekt zur Bekämpfung geplanter Übergriffe in Anlauf. Erste grenzübergreifende Maßnahmen zeigen bereits Erfolge, wie der aktuelle Bericht von **In-online.de**

hervorhebt.

Internationale Ermittlungsansätze

Details	
Vorfall	Betrug
Ort	Neustadt, Deutschland
Schaden in €	1000000
Quellen	• www.ln-online.de • www.sueddeutsche.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de